
Subject: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [Rocky89](#) **on** Tue, 25 May 2010 16:20:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Was sagt ihr zu diesem Statement er wurde mir von einem Expertenrat (Hausarzt) im Internet gegeben??

" Ich rate vom (schwierigen) Teilen einer 5 mg-Tablette ab, da Sie doch nicht jeden Tag dieselbe Dosis nehmen, ein vorzeitiger Abbau an der Luft und im Magen erfolgt und es keine Untersuchungen zur Gleichwertigkeit gibt. Gerade in der Anfangszeit würde ich diese Unsicherheitsfaktoren nicht wollen. "

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [conpelos](#) **on** Tue, 25 May 2010 16:27:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Expertenrat?? Naja, klar, die Bruchstücke oxidieren durch den in der Luft befindlichen Sauerstoff. Solange man aber immer nur 1 Tablette teilt, hat dies kaum einen Effekt hinsichtlich der Wirksamkeit.

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [HirschGeweih](#) **on** Tue, 25 May 2010 17:21:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

absoluter quatsch, geteilte tabletten wirken genausogut wie ganze.

Nur weil jemand ein medizindiplom/ernährungsdiplom oder sonstwas hat heißt das noch lange nicht das er der Guru ist...

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [Yes No](#) **on** Tue, 25 May 2010 18:22:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe das Zeug in Pulverform, also nix Tablette; nehme somit nie dieselbe Dosis, die weiß ich nicht einmal, und es wirkt trotzdem. Wenn es nicht wirken würde, würde ich das seeehr schnell merken.. So.. congrats, your doc is a moron.

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [Fin](#) on Wed, 26 May 2010 02:15:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geteilt wirken Sie nicht

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 26 May 2010 08:08:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Teil meine Propecia Tabs schon seit Mai 2007 bis heute. Alles wirkt top!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [stef84](#) on Thu, 27 May 2010 16:37:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid blockiert das Enzym Alpha-Reduktase II. Das wiederum blockiert die Umwandlung von Testosteron in DHT.

Ein blockiertes Enzym ist für immer blockiert. Es müssen erst wieder neue Enzyme synthetisiert werden. Und das dauert und geschieht nicht von heute auf morgen. Jede neue Tablette sorgt also quasi nur für einen Erhalt des stautus quo, also verhindert, dass wieder zuviele unblockierte Enzyme existieren.

Ein Schwanken der Dosis hat also auf die resultierende DHT-Blockade absolut keinen Einfluss.

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [Rocky89](#) on Thu, 27 May 2010 16:55:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

okaaaay ich glaub dir das jetzt einfach mal Hab kein Plan auf dem Gebiet!

Was und was hälst du von der Aussage

"0.5 mg wirken 5-10 Prozent schlechter als 1 mg, das heisst aber auch Sie könnten unter den 5-10% der Patienten sein, bei denen diese Dosierung nicht reicht. "

ebenfalls vom Experten!

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [stef84](#) on Thu, 27 May 2010 17:48:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rocky89 schrieb am Thu, 27 May 2010 18:55

"0.5 mg wirken 5-10 Prozent schlechter als 1 mg, das heisst aber auch Sie könnten unter den 5-10% der Patienten sein, bei denen diese Dosierung nicht reicht. "

Das kann man schon so sagen. Normalerweise reicht eine Minidosis aus. 0,2mg sind ausreichend in der Regel. Aber eben nicht bei jedem!

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [Rocky89](#) **on** Thu, 27 May 2010 19:12:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann man irgendwie raufinden ob dies der Fall ist? Oder hilft nur die selbst Studie??

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [stef84](#) **on** Thu, 27 May 2010 20:48:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rocky89 schrieb am Thu, 27 May 2010 21:12kann man irgendwie raufinden ob dies der Fall ist?
Oder hilft nur die selbst Studie??

Es ist wie bei so vielem. Was bringt es einem, wenn etwas zu 99% wirkt, man selbst aber zu dem 1% gehört...

Und das muss man eben immer selbst rausfinden. Es gibt keine Möglichkeit das vorherzusagen.

Für diesen speziellen Fall würde ich einfach mit 1 mg beginnen. Wenn der HA dann für eine gewisse Zeit stabil bleibt, kann man dann schrittweise langsam reduzieren und weiter beobachten.

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [Rocky89](#) **on** Thu, 27 May 2010 20:51:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alles klar danke dir!

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!
Posted by [Mink](#) **on** Fri, 28 May 2010 12:08:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rocky89 schrieb am Thu, 27 May 2010 18:55okaaay ich glaub dir das jetzt einfach mal Hab
kein Plan auf dem Gebiet!

Was und was hälst du von der Aussage

"0.5 mg wirken 5-10 Prozent schlechter als 1 mg, das heisst aber auch Sie könnten unter den 5-10% der Patienten sein, bei denen diese Dosierung nicht reicht. "

ebenfalls vom Experten!

Macht dennoch Sinn: 50% weniger Wirkstoff bei nur 5% weniger Wirkung. Ich würde mit 1mg starten und wenn alles stabil ist, dann kann man runtergehen. Um den Prozess in Gang zu setzen würde ich mit einer Dosisreduzierung einfach am Anfang noch warten.

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [Lucky](#) on Fri, 28 May 2010 13:41:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...würde mich mal interessieren wie der *experte* darauf kommt, dass:

- a) 0,5mg 5-10% schlechter wirken als 1mg (schlechter in welcher beziehung? dht-hemmung sollte doch gleich sein)
- b) 5-10% der Patienten die menge von 0,5mg nicht reicht (dachte immer bei 20% der Patienten tut sich eh null komma nix...egal wie hoch die dosis ist)

???

Subject: Aw: Statement zur Tablettenteilung!

Posted by [eragon](#) on Fri, 28 May 2010 14:18:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Arzt hat aus seiner Sicht vollkommen recht. Er kann sich nur auf gesicherte Informationen berufen wenn er einen Patienten berät. Für ihn steht nicht der Preis im Vordergrund, sondern die Gesundheit des Patienten.

Er weiß ja nicht, dass es nicht zwingend erforderlich ist die exakte und täglich gleiche Dosis zu nehmen. Auch, dass der Wirkstoff durch teilen nicht beeinträchtigt wird, ist ihm nicht bekannt. Von daher sind seine Aussagen korrekt. Wenn auch nicht ganz richtig und hilfreich.

Meinem Arzt war das egal, er hat sehr über den Preisunterschied geschmunzelt und sofort Generika 5 mg aufgeschrieben
